

Pressemitteilung

Sicher aufwachsen in der digitalen Welt: fragFINN-Kinderreporter diskutiert mit Peter Maffay und niedersächsischem Innenminister Boris Pistorius auf CeBIT Global Conferences

Berlin, 10. März 2016. Der 11-jährige Kinderreporter Niclas der Kindersuchmaschine www.fragFINN.de nimmt am 17. März auf der Paneldiskussion *Sicher aufwachsen in der digitalen Welt - Potentiale nutzen, Risiken minimieren* im Rahmen der CeBIT Global Conferences teil. Als Botschafter der Zielgruppe Kinder ermöglicht er den teilnehmenden Experten aus Politik, Wirtschaft und NGO sowie dem Fachpublikum einen Einblick in Alltag und Erfahrungen der Internet- und Mediennutzung aus Perspektive von jungen Heranwachsenden.

Nach einem Kurzinterview zum Auftakt der Diskussionsrunde mit Musiker Peter Maffay, dem niedersächsischen Innenminister Boris Pistorius, Fritz-Uwe Hofmann, fragFINN-Vorstandsmitglied und Leiter der Hauptstadtrepräsentanz Deutsche Telekom AG, migardo Geschäftsführerin Johanna Rothmann sowie Ralf Nickel, 1. Vorsitzender von White-IT, steht Niclas anschließend für Fragen zur Verfügung.

Für viele Kinder sind reale und digitale Welt untrennbar durch digitale Endgeräte miteinander verbunden. Sie spielen, surfen und kommunizieren ganz selbstverständlich mit Smartphones, Tablets oder auf Desktop-Computern. Im Rahmen der Paneldiskussion sollen die vielfältigen Potentiale und Chancen ebenso diskutiert werden wie mögliche Risiken.

Die fragFINN-Kinderreporter erklären seit Sommer 2012 anderen Kindern verständlich und kindgerecht, worauf es beim Surfen ankommt oder berichten von öffentlichen Veranstaltungen. Die Videoclips und Fotobeiträge erscheinen in regelmäßigen Abständen und zu themenbezogenen Anlässen auf www.fragFINN.de/finnreporter/.

Die Veranstaltung im Überblick:

Sicher aufwachsen in der digitalen Welt - Potentiale nutzen, Risiken minimieren

CeBIT Global Conferences, Messegelände Hannover, Halle 8, Open Stage

Donnerstag, 17.3.2016 von 11:45 bis 12:45 Uhr, [weitere Informationen](#)

Über den fragFINN e.V.

fragFINN betreibt die Entwicklung und Pflege einer Whitelist an kindgerechten Internetangeboten und bietet mit der Kindersuchmaschine fragFINN.de, die ausschließlich diese geprüften Angebote findet, eine sichere Startrampe ins Internet für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Damit engagiert sich der Verein für einen positiven Jugendmedienschutz sowie die Stärkung der Medienkompetenz von Kindern. Zielsetzung ist es, das Vertrauen von Kindern, Eltern und Pädagogen in das Medium Internet zu stärken. Der Verein wird von namhaften Unternehmen und Verbänden der Telekommunikations-, Internet- und Medienbranche finanziert und getragen. fragFINN startete Ende 2007 im Rahmen der Initiative „Ein Netz für Kinder“ des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Kontakt

fragFINN e.V., Lidia de Reese, Beuthstraße 6, 10117 Berlin; Tel.: 030 24 04 84 - 52, dereese@fragfinn.de, Facebook: www.facebook.de/fragFINN, Twitter: @fragFINN_de